

# Adviser II Funds

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital  
luxemburgischen Rechts mit mehreren Teilfonds

**Geprüfter Jahresbericht  
zum 31. August 2008**

---

Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Rechtsgrundlage des Kaufs von Aktien sind der aktuell gültige Verkaufsprospekt (nebst Anhängen) und die Satzung.

Der Verkaufsprospekt (nebst Anhängen) ist nur gültig in Verbindung mit dem jeweils letzten veröffentlichten Jahresbericht, dessen Stichtag nicht länger als sechzehn Monate zurückliegen darf. Wenn der Stichtag des Jahresberichtes länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Käufer zusätzlich der Halbjahresbericht zur Verfügung zu stellen.

---

# Adviser II Funds

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>MANAGEMENT UND VERWALTUNG</b> .....	<b>2</b>
<b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN</b> .....	<b>5</b>
<b>GESCHÄFTSBERICHT</b> .....	<b>7</b>
<b>BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES</b> .....	<b>12</b>
<b>VERMÖGENSAUFSTELLUNG</b> .....	<b>14</b>
<b>ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG UND ANDERE VERÄNDERUNGEN DES NETTOVERMÖGENS</b> .....	<b>15</b>
<b>ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS</b> .....	<b>16</b>
<b>Adviser II Funds - Driver &amp; Bengsch Corporate Bond</b> .....	<b>17</b>
WERTPAPIERBESTAND UND SONSTIGE VERMÖGENSWERTE .....	17
GEOGRAPHISCHE AUFGLIEDERUNG DES WERTPAPIERBESTANDES .....	18
WIRTSCHAFTLICHE AUFGLIEDERUNG DES WERTPAPIERBESTANDES .....	18
<b>Adviser II Funds - Albrech &amp; Cie. Optiflex Fonds</b> .....	<b>19</b>
WERTPAPIERBESTAND UND SONSTIGE VERMÖGENSWERTE .....	19
GEOGRAPHISCHE AUFGLIEDERUNG DES WERTPAPIERBESTANDES .....	20
WIRTSCHAFTLICHE AUFGLIEDERUNG DES WERTPAPIERBESTANDES .....	20
<b>ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS</b> .....	<b>21</b>
<b>ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR ZWECKE DER BESTEUERUNG DEUTSCHER ANLEGER</b> .....	<b>26</b>

# Adviser II Funds

## MANAGEMENT UND VERWALTUNG

### SITZ DER GESELLSCHAFT

Adviser II Funds  
Investmentgesellschaft mit variablem Kapital  
1B, Parc d'Activité Syrdall  
L-5365 MUNSBACH

### Luxemburger Handels- und Registernummer der Gesellschaft

R.C.S. Luxemburg B 116.177

### VERWALTUNGSRAT

#### Vorsitzende(r)

Dr. Josef ZELLNER  
Leiter B2B Geschäftsbereich  
DAB bank AG  
Landsberger Strasse 300  
D-80687 MÜNCHEN  
(seit dem 17. Dezember 2007)

Beate MANHART  
Leiterin Kommissionshandel und Sales Trading für  
Vermögensverwalter, Fondsvermittler und  
Institutionelle Kunden  
DAB bank AG  
Landsberger Strasse 300  
D-80687 MÜNCHEN  
(bis zum 31. Oktober 2007)

#### Stellvertretender Vorsitzender

Thorsten SCHWARTING  
Leiter Finanzen und Recht  
DAB bank AG  
Landsberger Strasse 300  
D-80687 MÜNCHEN

#### Mitglieder

Jan EBBERG  
Abteilungsleiter Investment Products  
DAB bank AG  
Landsberger Strasse 300  
D-80687 MÜNCHEN

Niki GA-YU BAT  
Head of DAB Products & Brokerage  
DAB bank AG  
Landsberger Strasse 300  
D-80687 MÜNCHEN

Hartwig SPRINGENSCHMID  
Leiter Risk Controlling  
DAB bank AG  
Landsberger Strasse 300  
D-80687 MÜNCHEN

## Adviser II Funds

### MANAGEMENT UND VERWALTUNG (Fortsetzung)

#### VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

AXXION S.A.  
1B, Parc d'Activité Syrdall  
L-5365 MUNSBACH

#### VERWALTUNGSRAT DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

##### Vorsitzender

Martin STÜRNER  
Mitglied des Vorstands  
PEH WERTPAPIER AG  
Adenauerallee 2  
D-61440 OBERURSEL

##### Mitglieder

Thomas AMEND  
Geschäftsführender Gesellschafter  
fo.con S.A.  
1B, Parc d'Activité Syrdall  
L-5365 MUNSBACH

Uwe KRISTEN  
Direktor  
PEH WERTPAPIER AG  
Adenauerallee 2  
D-61440 OBERURSEL

Stefan MAYERHOFER  
Mitglied des Vorstands  
PEH WERTPAPIER AG  
Nymphenburger Strasse 3c  
D-80335 MÜNCHEN

##### Geschäftsführung

Thomas AMEND  
Geschäftsführender Gesellschafter  
fo.con S.A.  
1B, Parc d'Activité Syrdall  
L-5365 MUNSBACH

Roman MERTES  
Geschäftsführender Gesellschafter  
fo.con S.A.  
1B, Parc d'Activité Syrdall  
L-5365 MUNSBACH

##### Depotbank und Zentralverwaltungsstelle

BANQUE DE LUXEMBOURG  
Société Anonyme  
14, Boulevard Royal  
L-2449 LUXEMBURG

## Adviser II Funds

### MANAGEMENT UND VERWALTUNG (Fortsetzung)

**Réviseur d'Entreprises**  
KPMG Audit S.à r.l.  
Réviseur d'Entreprises  
9, Allée Scheffer  
L-2520 Luxemburg

**Abschlussprüfer  
der Verwaltungsgesellschaft**  
PRICEWATERHOUSECOOPERS S.à r.l.  
Réviseur d'Entreprises  
400, Route d'Esch  
B.P. 1443  
L-1014 LUXEMBURG

#### Für alle Teilfonds

**Zahlstellen  
- in Luxemburg**  
BANQUE DE LUXEMBOURG  
Société Anonyme  
14, Boulevard Royal  
L-2449 LUXEMBURG

**- in Deutschland**  
DAB bank AG  
Landsberger Strasse 300  
D-80687 MÜNCHEN

**Vertriebsstelle in Deutschland**  
DAB bank AG  
Landsberger Strasse 300  
D-80687 MÜNCHEN

#### Für den Teilfonds Driver & Bengsch Corporate Bond

**Zusätzliche Vertriebsstelle**  
WERTPAPIERHANDELSHAUS DRIVER & BENGSCHE AG  
Fraunhoferstrasse 3  
D-25524 ITZEHOE

**Investmentmanager**  
WERTPAPIERHANDELSHAUS DRIVER & BENGSCHE AG  
Fraunhoferstrasse 3  
D-25524 ITZEHOE

#### Für den Teilfonds Albrech & Cie. Optiflex Fonds (aufgelegt am 8. Februar 2008)

**Zusätzliche Zahlstelle**  
MARCARD, STEIN & CO AG  
Ballindamm 36  
D-20095 HAMBURG

**Zusätzliche Vertriebsstelle**  
ALBRECH & CIE. VERMÖGENSVERWALTUNG AG  
Breite Strasse 161-167  
D-50667 KÖLN

**Investmentmanager**  
ALBRECH & CIE. VERMÖGENSVERWALTUNG AG  
Breite Strasse 161-167  
D-50667 KÖLN

# Adviser II Funds

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Adviser II Funds (die "Gesellschaft" oder die "SICAV") ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (*société d'investissement à capital variable, SICAV*), welche am 8. Mai 2006 in der Form einer Aktiengesellschaft nach Luxemburger Recht gemäß den Bestimmungen des Gesetzes vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften sowie Teil I des geänderten Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen (jeweils einschließlich nachfolgender Änderungen und Ergänzungen) auf unbestimmte Zeit errichtet wurde.

Die Gesellschaft ist in das Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg unter der Nummer B 116.177 eingetragen.

Die Satzung wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg zusammen mit der gesetzlich erforderlichen Mitteilung betreffend die Ausgabe und den Verkauf von Aktien (*Notice légale*) hinterlegt und im *Mémorial, Recueil des sociétés et associations* ("*Mémorial*") vom 22. Mai 2006 veröffentlicht. Jeder Interessent kann beim Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg eine Kopie der koordinierten Satzung und der *Notice légale* einsehen und erhalten.

Die Zentralverwaltung der Gesellschaft befindet sich in Luxemburg.

Die Gesellschaftswährung lautet auf Euro. Bei ihrer Gründung belief sich das Anfangskapital der Gesellschaft auf EUR 31.000 und war durch 31 voll einbezahlte Aktien ohne Nennwert repräsentiert.

Gemäß der Satzung können nach Ermessen des Verwaltungsrates Aktien an verschiedenen Teilfonds des Gesellschaftsvermögens ausgegeben werden. Separate Vermögen werden für jeden Teilfonds errichtet und im Einklang mit den Anlagezielen des betreffenden Teilfonds angelegt. Innerhalb eines Teilfonds können auf Beschluss des Verwaltungsrates mehrere Aktienkategorien ausgegeben werden, die sich insbesondere durch eine unterschiedliche Kostenstruktur oder eine unterschiedliche Dividendenpolitik unterscheiden können. Die Gesellschaft ist daher als Umbrella-Fonds konstituiert und ermöglicht dem Anleger, zwischen verschiedenen Anlagezielen zu wählen und entsprechend in einem oder mehreren Teilfonds des Gesellschaftsvermögens anzulegen. Der Verwaltungsrat kann Aktienklassen auflegen, die aus Aktien der Klasse I oder P bestehen können. Aktien der Klasse I sind ausschließlich für den Publikumsverkehr mit institutionellem Volumina gemäß dem Luxemburger Recht vorgesehen; Aktien der Klasse P sind für den offenen Publikumsverkehr bestimmt. Zurzeit werden nur thesaurierende Aktien der Klasse P ausgegeben.

Am Datum des vorliegenden Berichtes besteht die Gesellschaft aus folgendem Teilfonds:

Adviser II Funds - Driver & Bengsch Corporate Bond in EUR  
(im Folgenden "Driver & Bengsch Corporate Bond" genannt)

Adviser II Funds - Albrech & Cie. Optiflex Fonds in EUR.  
(im Folgenden "Albrech & Cie. Optiflex Fonds" genannt)  
(aufgelegt am 8. Februar 2008)

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft beginnt am 1. September und endet am 31. August. Das Geschäftsjahr endete erstmalig am 31. August 2007. Nach Abschluss jedes Geschäftsjahres sowie nach der ersten Hälfte jedes Geschäftsjahres erstellt die Verwaltungsgesellschaft einen geprüften Jahresbericht bzw. ungeprüften Halbjahresbericht.

Die Satzung der Gesellschaft, der ausführliche und die vereinfachten Verkaufsprospekte sowie die letzten Jahres- und Halbjahresberichte sind auf Nachfrage am Sitz der Gesellschaft, bei der Depotbank sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen in Deutschland kostenfrei erhältlich.

# **Adviser II Funds**

## **ALLGEMEINE INFORMATIONEN (Fortsetzung)**

### **HINWEISE FÜR ANLEGER IN DEUTSCHLAND**

Bei den in diesem Bericht verzeichneten Zahl- und Vertriebsstellen können Aktien gezeichnet, zurückgegeben und umgetauscht werden.

Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen an die Aktionäre erfolgen über die Zahlstelle, auf Wunsch der Aktionäre auch bar in Euro.

Der ausführliche Verkaufsprospekt, die vereinfachten Verkaufsprospekte sowie die Satzung der Gesellschaft, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie Ausgabe- und Rücknahmepreise sind bei den Zahl- und Vertriebsstellen in Deutschland für die Aktionäre kostenlos erhältlich.

Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie etwaige Mitteilungen an die Aktionäre sind bei den, in diesem Bericht verzeichneten Zahlstellen erhältlich und werden in Deutschland in der Börsen-Zeitung (Frankfurt am Main) veröffentlicht.

### **STEUERLICHER HINWEIS FÜR DIE ANLEGER IN DEUTSCHLAND**

Die Verwaltungsgesellschaft der SICAV wird den Aktionären die Steuerdaten der Teilfonds Driver & Bengsch Corporate Bond und Albrech & Cie. Optiflex Fonds (aufgelegt am 8. Februar 2008) auf der Internetseite der AXXION S.A. unter ([www.axxion.lu](http://www.axxion.lu)) zur Verfügung stellen.

# Adviser II Funds

## GESCHÄFTSBERICHT

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär,

die internationalen Aktienmärkte - repräsentiert durch den MSCI World Index (EUR) - haben sich im abgelaufenen Geschäftsjahr vom 1. September 2007 bis zum 31. August 2008 mit einem Minus von knapp 20% überaus negativ entwickelt. Auslösende Gründe hierfür waren die Mitte 2007 beginnenden Probleme am US-Hypothekenmarkt und den damit verbundenen negativen Folgen für das weltweite Finanzsystem. Wie im Geschäftsbericht 2006/2007 bereits befürchtet, haben sich die Schwierigkeiten auf den weltweiten Finanzmärkten tatsächlich auf die Realwirtschaft und somit auf die wirtschaftliche Entwicklung insbesondere der Industrienationen übertragen. Hinzu kamen stark steigende Rohstoffpreise, sowohl bei Agrar- als auch bei Energierohstoffen mit entsprechend negativen Folgen für das weltweite Wirtschaftswachstum. Hiervon waren auch die, sich weiterhin gut entwickelnden Märkte wie China, Indien und Brasilien nicht ausgenommen. Auch gut ein Jahr nach dem Beginn der Finanzmarktkrise sind die Folgen für die Realwirtschaft sowie die weltweiten Finanzmärkte und insbesondere für die Aktien-, Renten- und Rohstoffmärkte derzeit schwer abzuschätzen.

Die Aktienkurse am Leitmarkt USA sind im abgelaufenen Geschäftsjahr parallel zu den weltweiten Aktienmärkten gefallen. Der Dow Jones Industrial Average Index fiel um 13,58% auf 11.543 Punkte. Um die negativen Auswirkungen der Finanzmarktkrise (sogenannter "Credit Crunch") einzudämmen, hat die US-amerikanische Zentralbank Federal Reserve die Leitzinsen im abgelaufenen Geschäftsjahr mehrfach massiv von 5,25% im August 2007 auf 2,0% im Mai 2008 gesenkt sowie den Banken umfangreich Liquidität zur Verfügung gestellt. Eine Reihe von Hypotheken- und Geschäftsbanken mussten trotzdem Insolvenz anmelden bzw. wurden von Wettbewerbern übernommen - das prominenteste Beispiel ist die Rettungsaktion für die Investmentbank Bear Stearns durch J.P. Morgan und dem amerikanischen Staat.

Der japanische Aktienmarkt - repräsentiert durch den Nikkei 225 Index - konnte sich den weltweiten negativen Trends nicht entziehen und hat das Geschäftsjahr mit einem Minus von 21,10% abgeschlossen.

In Deutschland hielten sich im Jahr 2007 die Aktienkurse aufgrund der weiter anziehenden Konjunktur und verbesserter Arbeitsmarktdaten auf hohem Niveau - der DAX 30 Index pendelte zwischen 7.500 und 8.000 Punkten. Erst im Januar 2008 fiel der DAX 30 Index im freien Fall auf unter 6.500 Punkte und büßte so innerhalb von 3 Monaten knapp 20% an Wert ein. Die Auswirkungen der Finanzmarktkrise, der Anstieg der Rohstoffpreise, der stark steigende Wechselkurs EUR/USD sowie die ansteigende Inflation haben den deutschen Aktienmarkt seitdem fest im Griff. Im abgelaufenen Geschäftsjahr schloss der DAX 30 Index mit einem Minus von 15,92%.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass die globalen Aktienmärkte, begründet durch die weltweite Finanzmarktkrise, steigende Rohstoffpreise und die konjunkturellen Abschwächungen, insbesondere der Industrienationen, sich in den 12 Monaten des abgelaufenen Geschäftsjahres äußerst schwach entwickelt haben. Der MSCI World Index (EUR) beendete das Geschäftsjahr 2007/2008 mit einem Minus von 21,02%. Es wird erwartet, dass die Volatilität und Unsicherheit an den Finanzmärkten in den kommenden Monaten anhalten wird.

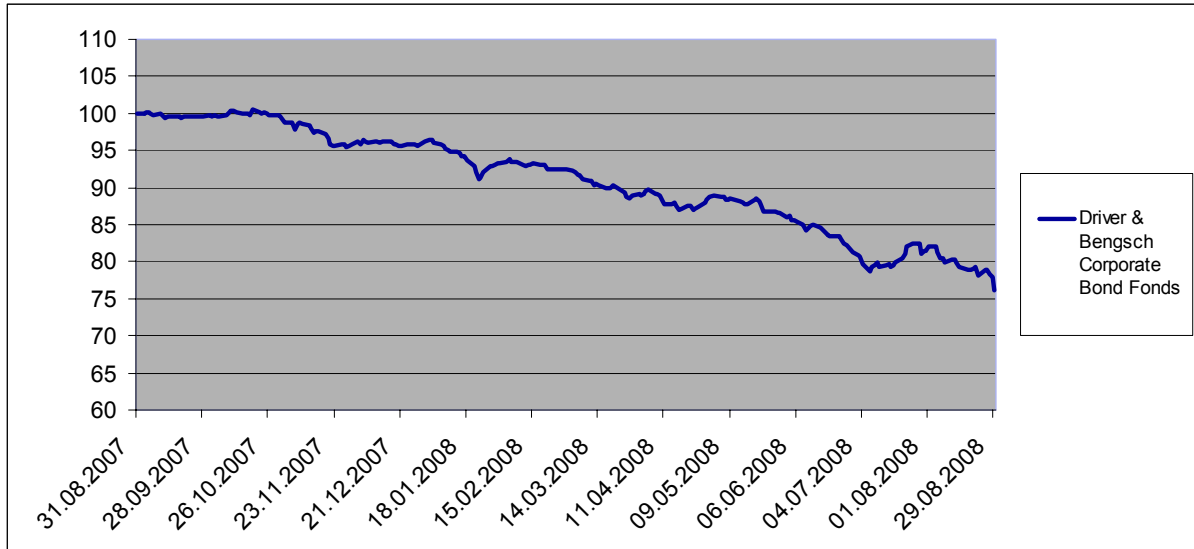
- Der Adviser II Funds als Umbrella Fonds besteht zum 31. August 2008 aus zwei Teilfonds.

In diesem Bericht stellen wir Ihnen folgend die Anlagestrategien und Investmententscheidungen der bestehenden Teilfonds vor.

## Adviser II Funds

### GESCHÄFTSBERICHT (Fortsetzung)

#### Driver & Bengsch Corporate Bond



(Wertentwicklung indexiert 31. August 2007 - 29. August 2008, Quelle: Adviser II Funds SICAV)

Der Teilfonds Driver & Bengsch Corporate Bond investiert in hochverzinsliche, überwiegend auf Euro lautende Unternehmensanleihen und Genussscheine, die aufgrund ihrer geringeren Bonität und ihres höheren Ausfallrisikos an den Kapitalmärkten mit entsprechenden Risikoprämien gehandelt werden. Diese so genannten "High Yield Bonds" rentieren daher höher als Staatsanleihen. Das Teilfondsvermögen kann in Aktien oder aktienähnlichen Papieren investiert werden. Dieser Anteil sollte grundsätzlich geringer als 25% des Nettoinventarwertes sein.

Das abgelaufene Geschäftsjahr 2008 war weiterhin geprägt von den Nachbeben der Subprime-Krise. Nach einem nahezu katastrophalen I. Quartal konnten sich die Aktienmärkte im Verlauf der Monate März und April zunächst wieder etwas erholen, bis dann ab Mitte April eine weitere negative Tendenz an den weltweiten Aktienmärkten zu verspüren war. Während im I. Quartal überwiegend die Themen der Subprime-Krise und dem daraus resultierenden Abschreibungsbedarf bei vielen Banken im Vordergrund standen. Wurde das II. Quartal geprägt durch zwei Faktoren. 1. Inflationssorge und 2. Konjunkturprobleme. Im Schlepptau hoher Öl und Nahrungsmittelpreise kehrte die Inflationsangst zurück, was sich sowohl an den Aktien- als auch Anleihemärkten negativ bemerkbar machte. Als Gegenreaktion hierzu zogen die Zentralbanken die Zinszügel straffer, so dass die Zinserwartung deutlich nach oben drehte. Für die Aktien- und Anleihemärkte sowie die Konjunktur kurzfristig sicherlich ein schmerzlicher Weg, langfristig sollten sich diese Maßnahmen inflationsdämpfend und damit positiv auswirken. Eine für die zweite Jahreshälfte wahrscheinliche Stagnation, die weiterhin bestehenden Spannungen am Finanzmarkt und die ungewissen Aussichten dürften die Fed bis auf Weiteres zu einem Stillhalten veranlassen. Der nachlassende konjunkturelle Gegenwind dürfte es der Fed aber erlauben, im Frühjahr 2009 die geldpolitische Wende einzuleiten.

Die EZB stellte bis zuletzt klar, dass die Entwicklung der Inflationserwartungen wie bisher entscheidend für die weiteren zinspolitischen Entscheidungen sein wird. Noch haben die mittelfristigen Inflationssorgen der EZB trotz des jüngsten Rückgangs des Ölpreises und der Konjunkturprobleme kaum abgenommen.

Wir gehen davon aus, daß im zweiten Halbjahr 2008 die Renditen zunächst noch seitwärts tendieren, denn dann wird die US-Wirtschaft noch stagnieren. Im kommenden Jahr rechnen wir mit deutlich höheren Kapitalmarktzinsen, die von einer konjunkturellen Erholung und steigenden Leitzinsen

## Adviser II Funds

### **GESCHÄFTSBERICHT (Fortsetzung)**

getrieben werden. Denn dann sollte die US Wirtschaft die Talsohle verlassen und wieder an Schwung gewinnen. Außerdem gehen wir von einer spürbar strafferen Geldpolitik der Fed aus. Der Konjunkturabschwung im Euroraum verhindert weitere Zinserhöhungen der EZB und drückt damit die Kapitalmarktzinsen. Wenn sich im nächsten Jahr die US Wirtschaft belebt, würde dies allerdings die Treasury-Renditen nach oben treiben und damit wohl auch wieder höhere Zehnjahresrenditen im Euroraum bedeuten und dies trotz Zinssenkungen der EZB. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen ist seit ihrem Hoch von 4,7% im Juli wieder deutlich gefallen. Denn inzwischen haben die Wirtschaftsdaten gezeigt, dass die Konjunktur im Euroraum deutlich eingebrochen ist. Zum Jahresende rechnen wir mit einer etwas niedrigeren Zehnjahresrendite.

Die Ergebnisse aller Aktien- sowie Renten - Hauptindizes sowie diverser Schwellenländer innerhalb der ersten Monate des Jahres 2008 sind nahezu desaströs.

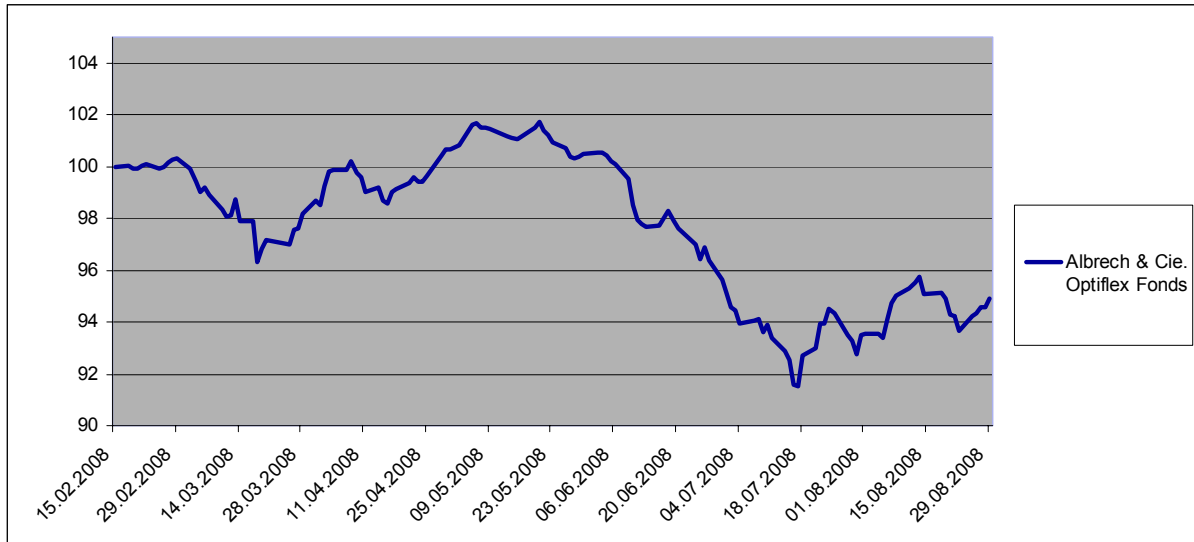
Die Entwicklung des Adviser II Funds - Driver & Bengsch Corporate Bond konnte sich diesem Marktumfeld nicht entziehen. Obwohl der Fonds weder im Bereich US- Immobilienfinanzierung noch in Hypotheken investiert ist, wurde die Entwicklung der letzten 15 Monate deutlich durch die Auswirkungen der Subprime- Krise geprägt. Auch der bislang stabilisierende Investmentfokus auf hochverzinsliche Anleihen und Genussscheine konnte die negative Entwicklung nicht aufhalten. Der Anteil des Teilfonds der auf den Aktienmarkt gerichtet ist, fokussiert sich auf den Bereich von Small Cap Aktien. Auch diese konnten sich in ihrem Marktumfeld nur schwer behaupten, so dass wir insgesamt auf ein unerfreuliches Jahresergebnis für den Adviser II Funds - Driver & Bengsch Corporate Bond zurück schauen.

Eine Rendite von 13,15% sowie eine Duration von 3,4 im Bereich der Obligationen verdeutlicht das Potential, das weiterhin für die Kursentwicklung des Teilfonds vorhanden ist. Hinzu kommt eine positive Erwartung für die Ausschüttungen bei den gehaltenen Genussscheinen. So wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr bei dem Genussschein der Magnum AG eine 12% Ausschüttung generiert. Die Papiere der Salvator AG sowie der Pongs & Zahn AG tragen mit 9,5% bzw. 8,5% Ausschüttungen zu der positiven Erwartung für die zukünftige Entwicklung des Teilfonds bei.

## Adviser II Funds

### GESCHÄFTSBERICHT (Fortsetzung)

#### Albrech & Cie. Optiflex Fonds (aufgelegt am 8. Februar 2008)



(Wertentwicklung indexiert 15. Februar 2008 - 29. August 2008, Quelle: Adviser II Funds SICAV)

Am 8. Februar 2008 wurde der Teilfonds "Albrech & Cie. Optiflex Fonds" neu aufgelegt, um das Know How der Albrech & Cie. Vermögensverwaltung AG für gemischte oder auch "balanced" genannte Mandate einem breiteren Investorenkreis zur Verfügung zu stellen. Die Expertise folgt dabei aus dem langjährigen Management von Spezialfonds für institutionelle Anleger und konservativer Privatportfolios, die neben einer Aktienquote einen großen Teil festverzinslicher Wertpapiere enthalten.

Dabei stellt der Albrech & Cie. Optiflex Fonds, genauso wie der seit 8 Jahren bekannte "Adviser I Funds - Albrech & Cie. Optiselect Fonds", einen berechenbaren Investmentbaustein sowohl für private als auch institutionelle Investoren (Versorgungskassen, Vermögensverwaltungen, Stiftungen) dar.

Ziel ist, bei möglichst geringen Schwankungen nachhaltige Erträge und einen langfristigen Kapitalzuwachs zu erzielen. Dazu werden je nach Marktlage hauptsächlich die Anlageklassen Aktien und Anleihen unterschiedlich gewichtet. In die Gewichtung lassen wir fundamentale, aber auch technische Faktoren einfließen.

Für die Auswahl der einzelnen Instrumente werden sowohl im "Bondpicking" als auch im "Stockpicking" jeweils qualitative und quantitative Kriterien berücksichtigt. Das Portfolio muss mehrheitlich auf Euro lauten und die Emittenten der Anleihen sollen weitgehend über ein "Investment Grade" verfügen.

In der Anlageklasse "Aktien" wird ein Mehrertrag angestrebt, der ca. 3% p. a. über langfristigen Bundesanleihen liegt. Dazu wenden wir das hauseigene Unternehmensbewertungssystem für den "Adviser II Funds - Albrech & Cie. Optiflex Fonds" an. Anleihen sollen gegenüber einer fortlaufenden Termingeldanlage (3 Monate) einen Mehrertrag in Euro von 1 - 2% p.a. erreichen.

Über einen Anlagehorizont von 4 - 6 Jahren soll aus der o.g. Gewichtung durchschnittlich ein Mehrertrag von über 2% p.a. erreicht werden. Derzeit liegen Zinsanlagen bei ca. 4 - 4,5% p.a. Daraus ergibt sich eine Zielrendite für den Optiflex Fonds von ca. 6 - 6,50% p.a.

# Adviser II Funds

## **GESCHÄFTSBERICHT (Fortsetzung)**

### **Marktentwicklung:**

#### **Anleihen:**

Aufgrund rückläufigem Wirtschaftswachstums und wachsender Konjunktursorgen setzten viele Investoren auf potenzielle Zinssenkungen der Notenbanken. Die langfristigen Renditen öffentlicher Anleihen sind bereits soweit gesunken, dass der Euroraum eine deutlich inverse Zinsstruktur aufweist.

Die Angst vor Bonitätsverschlechterungen und Zahlungsausfällen hat die quasi sichere Ware "Staatsanleihe" im Kurs besonders teuer werden lassen. Im Gegensatz dazu bildeten sich im Bereich der Euro-Unternehmensanleihen höchst interessante Renditespreads heraus. Mittlere Laufzeiten (4 - 6 Jahre) mit Bonitätsnoten von A bis BBB rentieren derzeit bei ca. 6 - 8% p.a. und damit 2 - 4% p.a. über Bundesanleihen.

#### **Aktien:**

Die auf die Staatsanleihen positiv wirkenden Argumente (s.o.) ließen dagegen die Aktienmärkte kräftig fallen. Reduzierungen der Unternehmensgewinne, gepaart mit immer neuen Abschreibungen aus der Finanzkrise bei den Finanzinstituten waren und sind noch immer ein explosives Gemisch, so dass das Klima für die Aktienanlage noch nicht bereinigt ist.

### **Performance**

Die Wertentwicklung von -5,38% ist für die kurze Zeit nach Auflage noch nicht zufriedenstellend, birgt aber zukünftiges Potenzial, aus den folgenden Gründen.

1. Anleihen: Zum einen bedeuten die o.g. Spreadausweitungen für die zuerst getätigten Investments leichte Kurseinbußen, die bis zu den Fälligkeiten aufgeholt werden und zum anderen haben sich teilweise die Geld-Brief-Spannen bei den Anleihen ausgeweitet, so dass in die Fondspreisbewertung die niedrigeren Geldkurse gegenüber den höheren Kaufkursen eingehen. Auch hier liegt also Wertaufholungspotenzial.

2. Aktien: Das fundamentale Bewertungssystem von "Albrech & Cie. " signalisiert für die nächsten 2 Jahre unter Berücksichtigung deutlicher Ertragsabschläge (20-25% gegenüber 2007), Zinsniveaus von ca. 5 - 5,5% und Wachstumsraten von 5 - 7% eine deutliche Unterbewertung der von uns gewählten Titel durch den Markt. Für eine Höhergewichtung der Aktien warten wir im Optiflex Fonds noch auf eine psychologische Beruhigung.

### **Ausblick**

Wer sich in einem derartigen Umfeld die Aufgabe macht "querzudenken", kann sich über die nächsten Jahre auskömmliche Erträge sichern. Entsprechend der langjährig erprobten Anlagephilosophie "Investieren statt Spekulieren" wird das Fondsmanagement von Albrech & Cie. dieser Aufgabe mit hohem Engagement und besonderer Sorgfalt nachkommen.

Luxemburg, den 5. November 2008

Der Verwaltungsrat

Anmerkung: Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

# **Adviser II Funds**

## **BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES**

An die Aktionäre der  
**Adviser II Funds**

Entsprechend dem uns von der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Jahresabschluss der Adviser II Funds und ihrer jeweiligen Teilfonds geprüft, der die Vermögensaufstellung und den Wertpapierbestand und sonstige Vermögenswerte zum 31. August 2008, die Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr sowie eine Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und die sonstigen Erläuterungen zu den Aufstellungen enthält.

### **Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV für den Jahresabschluss**

Die Erstellung und die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung dieses Jahresabschlusses gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung des Jahresabschlusses liegen in der Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV. Diese Verantwortung umfasst die Entwicklung, Umsetzung und Aufrechterhaltung des internen Kontrollsystems hinsichtlich der Erstellung und der den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Darstellung des Jahresabschlusses, so dass dieser frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren, sowie die Auswahl und Anwendung von angemessenen Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden und die Festlegung angemessener rechnungslegungsrelevanter Schätzungen.

### **Verantwortung des Réviseur d'Entreprises**

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den vom Institut des Réviseurs d'Entreprises umgesetzten internationalen Prüfungsgrundsätzen (International Standards on Auditing) durch. Diese Grundsätze verlangen, dass wir die Berufspflichten und -grundsätze einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Réviseur d'Entreprises ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Réviseur d'Entreprises das für die Erstellung und die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um ein Urteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

## Adviser II Funds

### **BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES (Fortsetzung)**

Eine Abschlussprüfung beinhaltet ebenfalls die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Angemessenheit der vom Verwaltungsrat der SICAV vorgenommenen Schätzungen sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Nach unserer Auffassung sind die erlangten Prüfungsnachweise als Grundlage für die Erteilung unseres Prüfungsurteils ausreichend und angemessen.

#### **Prüfungsurteil**

Nach unserer Auffassung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Erstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Adviser II Funds und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. August 2008 sowie der Ertragslage und der Veränderungen des Nettovermögens für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr.

#### **Sonstiges**

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrages durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

Luxemburg, den 5. November 2008

KPMG Audit S.à r.l.  
Réviseurs d'Entreprises

W. Koob

## Adviser II Funds

### VERMÖGENSAUFSTELLUNG

zum 31. August 2008

	Konsolidiert (in EUR)	Driver & Bengsch Corporate Bond (in EUR)	Albrech & Cie. Optiflex Fonds (in EUR)
<b><u>AKTIVA</u></b>			
Wertpapierbestand zum Marktwert	8.235.559,87	5.519.264,71	2.716.295,16
Bankguthaben	1.581.349,34	999.619,45	581.729,89
Gründungskosten, netto	24.563,14	12.979,68	11.583,46
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	79.275,32	-	79.275,32
Forderungen aus Wertpapiererträgen	120.117,13	94.581,01	25.536,12
<b>Gesamtaktiva</b>	<b>10.040.864,80</b>	<b>6.626.444,85</b>	<b>3.414.419,95</b>
<b><u>PASSIVA</u></b>			
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	102.378,57	-	102.378,57
Ausstehende Zahlungen aus dem Rückkauf von Aktien	26.525,27	26.525,27	-
Verbindlichkeiten aus Gebühren und Zinsen aus Bankverbindlichkeiten	47.357,74	31.931,52	15.426,22
<b>Gesamtpassiva</b>	<b>176.261,58</b>	<b>58.456,79</b>	<b>117.804,79</b>
<b>NETTOVERMÖGEN am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>9.864.603,22</b>	<b>6.567.988,06</b>	<b>3.296.615,16</b>
Anzahl der im Umlauf befindlichen thesaurierenden Aktien der Klasse P		83.143,999	34.602,087
Nettoinventarwert pro thesaurierende Aktie der Klasse P		79,00	95,27

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichtes.

## Adviser II Funds

### ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG UND ANDERE VERÄNDERUNGEN DES NETTOVERMÖGENS

vom 1. September 2007 bis zum 31. August 2008

	Konsolidiert	Driver & Bensch Corporate Bond	Albrech & Cie. Optiflex Fonds
	(in EUR)	(in EUR)	08.02.2008 - 31.08.2008 (in EUR)
<b><u>ERTRÄGE</u></b>			
Nettodividendenerträge	207.821,79	194.767,56	13.054,23
Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	667.356,13	642.863,71	24.492,42
Zinserträge aus Bankguthaben	27.365,98	17.586,28	9.779,70
Erhaltene Kommissionen	551,27	551,27	-
<b>Gesamterträge</b>	<b>903.095,17</b>	<b>855.768,82</b>	<b>47.326,35</b>
<b><u>AUFWENDUNGEN</u></b>			
Verwaltungsvergütung	239.884,33	225.196,39	14.687,94
Bankspesen und sonstige Gebühren	2.896,13	2.617,77	278,36
Pauschalkommission	109.851,80	91.611,32	18.240,48
Prüfungskosten	16.340,60	9.440,60	6.900,00
Sonstiger Verwaltungsaufwand	64.439,03	56.962,34	7.476,69
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	7.529,92	6.623,17	906,75
Zinsaufwendungen aus Bankverbindlichkeiten	35,90	35,90	-
Sonstige Aufwendungen	15.547,24	12.405,97	3.141,27
<b>Gesamtaufwendungen</b>	<b>456.524,95</b>	<b>404.893,46</b>	<b>51.631,49</b>
<b>SUMME DER NETTOERTRÄGE</b>	<b>446.570,22</b>	<b>450.875,36</b>	<b>-4.305,14</b>
<b><u>Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)</u></b>			
- aus Wertpapieren	-2.407.282,11	-2.383.017,44	-24.264,67
- aus Devisengeschäften	-11.067,41	-11.112,03	44,62
<b>REALISIERTES ERGEBNIS</b>	<b>-1.971.779,30</b>	<b>-1.943.254,11</b>	<b>-28.525,19</b>
<b><u>Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)</u></b>			
- aus Wertpapieren	-2.141.165,74	-2.028.401,95	-112.763,79
<b>ERGEBNIS</b>	<b>-4.112.945,04</b>	<b>-3.971.656,06</b>	<b>-141.288,98</b>
Zeichnung von Aktien	6.794.983,50	3.270.254,96	3.524.728,54
Rücknahme von Aktien	-24.268.247,27	-24.181.422,87	-86.824,40
<b>SUMME DER VERÄNDERUNGEN DES NETTOVERMÖGENS</b>	<b>-21.586.208,81</b>	<b>-24.882.823,97</b>	<b>3.296.615,16</b>
<b>NETTOVERMÖGEN zu Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>31.450.812,03</b>	<b>31.450.812,03</b>	<b>-</b>
<b>NETTOVERMÖGEN am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>9.864.603,22</b>	<b>6.567.988,06</b>	<b>3.296.615,16</b>

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichtes.

## Adviser II Funds

### ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS

zum 31. August 2008

	<b>Driver &amp; Bengsch Corporate Bond</b> (in EUR)	<b>Albrech &amp; Cie. Optiflex Fonds</b> (in EUR)
<b>Nettovermögen</b>		
- zum 31.08.2008	6.567.988,06	3.296.615,16
- zum 31.08.2007	31.450.812,03	-
<b>Anzahl der thesaurierenden Aktien der Klasse P</b>		
- im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	304.171,999	0,000
- ausgegebene Aktien	32.117,000	35.482,087
- zurückgenommene Aktien	-253.145,000	-880,000
- im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres	83.143,999	34.602,087
<b>Nettoinventarwert pro thesaurierende Aktie der Klasse P</b>		
- zum 31.08.2008	79,00	95,27
- zum 31.08.2007	103,40	-

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# Adviser II Funds

## Driver & Bengsch Corporate Bond

### **WERTPAPIERBESTAND UND SONSTIGE VERMÖGENSWERTE**

zum 31. August 2008

(in EUR)

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens
<b><u>WERTPAPIERBESTAND</u></b>					
<b><u>AMTLICH NOTIERTE WERTPAPIERE</u></b>					
<b><u>Aktien</u></b>					
EUR	355.000	AXG Investmentbank AG	532.259,07	213.000,00	3,24
EUR	240.000	Cargofresch AG	1.078.575,33	477.600,00	7,27
EUR	227.510	Driver & Bengsch AG	587.443,97	243.435,70	3,71
EUR	206.500	Intelis AG	516.684,94	152.810,00	2,33
EUR	95.000	Ponaxis AG	252.303,01	44.650,00	0,68
EUR	55.696	Windsor AG	305.519,48	129.214,72	1,97
<b>Summe Aktien</b>			3.272.785,80	1.260.710,42	19,20
<b><u>Genussscheine</u></b>					
EUR	285.000	Magnum AG B de jous 31.12.09	301.603,84	293.863,50	4,47
EUR	314.700	Magnum AG B de jous 31.12.Perpetual	333.301,31	327.256,53	4,98
EUR	632.900	Pongs & Zahn AG B de jous 31.12.Perpetual	656.524,49	569.610,00	8,67
EUR	113.500	Salvator Grundbesitz AG B de jous 31.12.Perpetual	116.144,80	111.230,00	1,69
<b>Summe Genussscheine</b>			1.407.574,44	1.301.960,03	19,81
<b><u>Anleihen</u></b>					
EUR	250.000	ALB Finance BV 7.875% EMTN Ser 3 Tr 1 07/01.02.12	240.491,67	181.425,00	2,76
EUR	298.800	CCG Cool Chain Group Hg AG 8.5% 06/01.10.12	299.166,93	292.824,00	4,46
EUR	150.000	FCE Bank Plc 7.125% EMTN 07/15.01.13	151.530,00	121.170,00	1,84
EUR	150.000	FCE Bank Plc 7.125% EMTN Sen 07/16.01.12	154.495,00	125.092,50	1,90
EUR	150.000	Ford Motor Credit Co LLC 4.875% EMTN Sen 04/15.01.10	141.180,00	129.337,50	1,97
EUR	250.000	Fortune Management Inc 7% 06/21.04.09	252.802,50	95.000,00	1,45
EUR	150.000	GMAC LLC 4.75% EMTN 04/14.09.09	139.734,00	121.335,00	1,85
EUR	307.000	HPE Hanseatic Privat Equity AG 9% 05/01.07.13	309.361,08	300.553,00	4,58
EUR	293.500	HPE Hanseatic Privat Equity AG 9% 06/01.09.14	293.873,85	286.162,50	4,36
EUR	150.000	Ineos Group Holdings Plc 7.875% 06/15.02.16	141.775,00	92.347,50	1,41
EUR	109.700	Konservenfab Zach GmbH & Co KG 8% 06/01.04.13	109.846,97	109.590,30	1,67
EUR	300.000	LensWista AG 8% Conv 06/20.12.11	300.050,00	217.500,00	3,31
EUR	150.000	SLM Corp 3.125% EMTN Sen 05/17.09.12	129.025,86	115.417,50	1,76
			2.663.332,86	2.187.754,80	33,32
USD	150.000	Temir Capital 9.50% MTN Tr1 07/21.05.14	111.524,35	81.629,46	1,24
<b>Summe Anleihen</b>			2.774.857,21	2.269.384,26	34,56
<b><u>SONSTIGE WERTPAPIERE</u></b>					
<b><u>Aktien</u></b>					
EUR	100.000	New Energy AG	180.500,00	180.000,00	2,74
<b>Summe Aktien</b>			180.500,00	180.000,00	2,74
<b><u>Investmentfonds</u></b>					
EUR	16.500	Multi-Axxion STOCKPICKER B Cap	887.523,26	507.210,00	7,72
<b>Summe Investmentfonds</b>			887.523,26	507.210,00	7,72
<b>SUMME DES WERTPAPIERBESTANDES</b>			8.523.240,71	5.519.264,71	84,03
<b>BANKGUTHABEN</b>				999.619,45	15,22
<b>SONSTIGE NETTOAKTIVA/(-PASSIVA)</b>				49.103,90	0,75
<b>GESAMT</b>				6.567.988,06	100,00

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichtes.

## **Adviser II Funds**

### **Driver & Bengsch Corporate Bond**

#### **GEOGRAPHISCHE AUFGLIEDERUNG DES WERTPAPIERBESTANDES**

(nach Sitz des Emittenten)  
zum 31. August 2008  
(in Prozent des Nettovermögens)

Deutschland	60,13 %
Großherzogtum Luxemburg	7,72 %
Vereinigte Staaten von Amerika	7,03 %
Großbritannien	5,15 %
Niederlande	4,00 %
GESAMT	<u>84,03 %</u>

#### **WIRTSCHAFTLICHE AUFGLIEDERUNG DES WERTPAPIERBESTANDES**

zum 31. August 2008  
(in Prozent des Nettovermögens)

Sonstige Finanzdienstleistungen	28,58 %
Rohstoffe	16,13 %
Immobilien	13,11 %
Transportwesen	11,73 %
Investmentfonds	7,72 %
Banken	2,76 %
Medien	2,33 %
Lebensmittel, Getränke und Tabak	1,67 %
GESAMT	<u>84,03 %</u>

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# Adviser II Funds

## Albrech & Cie. Optiflex Fonds

### WERTPAPIERBESTAND UND SONSTIGE VERMÖGENSWERTE

zum 31. August 2008  
(in EUR)

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens
<b>WERTPAPIERBESTAND</b>					
<b>AMTLICH NOTIERTE WERTPAPIERE</b>					
<b>Aktien</b>					
EUR	600	Allianz SE Reg	73.558,36	68.460,00	2,08
EUR	1.800	BASF SE	83.048,44	70.884,00	2,15
EUR	1.500	BIC SA	49.561,79	61.845,00	1,88
EUR	3.000	Celesio AG	84.595,80	78.450,00	2,38
EUR	2.200	GFK AG	55.698,19	55.440,00	1,68
EUR	8.000	Hyundai Motor Co Ltd GDR repr 1/2 Non voting Share	79.547,48	63.440,00	1,93
EUR	12.500	Iberdrola Renovables SA	52.683,75	54.500,00	1,65
EUR	9.000	Immoeast AG	55.764,15	39.510,00	1,20
EUR	4.000	Indus Holding AG	78.112,53	74.680,00	2,27
EUR	5.000	Jungheinrich AG Pref	106.550,44	82.500,00	2,50
EUR	150	KSB AG Pref	64.666,10	65.985,00	2,00
EUR	1.800	Mayr-Melnhof Karton AG	107.275,52	97.020,00	2,94
EUR	70.000	PetroChina Co Ltd H	64.928,16	60.200,00	1,83
EUR	1.500	Roth & Rau AG	44.941,29	52.875,00	1,60
EUR	250	Samsung Electronics Co Ltd GDR repr 0.5 Non Voting Pref	37.925,56	28.760,00	0,87
EUR	2.500	Semperit AG Holding	58.503,88	58.775,00	1,78
<b>Summe Aktien</b>			<b>1.097.361,44</b>	<b>1.013.324,00</b>	<b>30,74</b>
<b>Genussscheine</b>					
EUR	1.200	Draegerwerk AG&Co KGaA B de jouis Ser D 31.12.Perpetual	90.962,01	83.520,00	2,53
<b>Summe Genussscheine</b>			<b>90.962,01</b>	<b>83.520,00</b>	<b>2,53</b>
<b>Basket-Zertifikate</b>					
EUR	3.500	Commerzbank AG Certif Leoni AG Reg 25.06.09	81.336,16	85.155,00	2,58
EUR	800	Commerzbank AG Certif auf Vossloh 29.12.08	54.390,34	57.208,00	1,74
EUR	1.000	Deutsche Bank AG Certif Q-Cells AG 02.01.09	41.911,82	47.650,00	1,45
EUR	1.800	Deutsche Bank AG Certif Vinci SA 27.03.09	92.815,71	68.184,00	2,07
EUR	700	UBS AG London Certif BASF SE 03.04.09	49.911,81	50.750,00	1,54
<b>Summe Basket-Zertifikate</b>			<b>320.365,84</b>	<b>308.947,00</b>	<b>9,38</b>
<b>Anleihen</b>					
EUR	100.000	Belgacom SA VAR EMTN Sen 06/23.11.09	99.894,75	99.960,00	3,03
EUR	100.000	Cemex Finance Europe BV 4.75% 07/05.03.14	87.829,69	83.425,00	2,53
EUR	100.000	Clariant Finance Luxembourg SA 4.375% 06/05.04.13	87.318,18	86.255,00	2,62
EUR	80.000	Daimler NA Corp 4.125% EMTN 06/18.11.09	79.663,93	78.684,00	2,39
EUR	80.000	Deutsche Telekom Intl Fin BV FRN EMTN 04/08.12.09	80.210,08	79.856,00	2,42
EUR	100.000	Gaz Capital SA 4.56% EMTN 05/09.12.12	90.860,77	91.425,00	2,77
EUR	80.000	Glencore Finance SA 5.375% 04/30.09.11	78.754,23	77.481,22	2,35
EUR	80.000	HeidelbergCement Finance BV 4.75% EMTN 99/09.04.09	79.824,90	79.687,21	2,42
EUR	200.000	IVG Finance BV 1.75% Conv 07/29.03.17	112.462,30	118.763,76	3,60
EUR	100.000	LKB Baden-Wuert-Foerderbank 3.125% EMTN Ser 5108 05/06.07.10	98.858,71	97.255,00	2,95
EUR	150.000	Munich Re Finance BV VAR 03/21.06.23	153.891,69	147.581,97	4,48
EUR	100.000	Portugal Telec Intl Finance BV 3.75% Ser GMTN 05/26.03.12	92.662,52	92.385,00	2,80
EUR	100.000	Suedzucker Intl Finance BV 5.75% 02/27.02.12	99.409,31	99.285,00	3,01
EUR	80.000	Vodafone Group Plc FRN EMTN 06/13.01.12	78.728,60	78.460,00	2,38
<b>Summe Anleihen</b>			<b>1.320.369,66</b>	<b>1.310.504,16</b>	<b>39,75</b>
<b>SUMME DES WERTPAPIERBESTANDES</b>			<b>2.829.058,95</b>	<b>2.716.295,16</b>	<b>82,40</b>
<b>BANKGUTHABEN</b>				<b>581.729,89</b>	<b>17,65</b>
<b>SONSTIGE NETTOAKTIVA/(-PASSIVA)</b>				<b>-1.409,89</b>	<b>-0,05</b>
<b>GESAMT</b>				<b>3.296.615,16</b>	<b>100,00</b>

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichtes.

## **Adviser II Funds**

### **Albrech & Cie. Optiflex Fonds**

#### **GEOGRAPHISCHE AUFGLIEDERUNG DES WERTPAPIERBESTANDES**

(nach Sitz des Emittenten)  
zum 31. August 2008  
(in Prozent des Nettovermögens)

Deutschland	29,98 %
Niederlande	21,26 %
Großherzogtum Luxemburg	7,74 %
Österreich	5,92 %
Großbritannien	3,92 %
Belgien	3,03 %
Südkorea	2,80 %
Vereinigte Staaten von Amerika	2,39 %
Frankreich	1,88 %
Volksrepublik China	1,83 %
Spanien	1,65 %
GESAMT	<u>82,40 %</u>

#### **WIRTSCHAFTLICHE AUFGLIEDERUNG DES WERTPAPIERBESTANDES**

zum 31. August 2008  
(in Prozent des Nettovermögens)

Sonstige Finanzdienstleistungen	29,00 %
Banken	12,33 %
Investitionsgüter	6,77 %
Automobile und Bestandteile	6,10 %
Telekommunikationsdienstleistungen	5,41 %
Rohstoffe	5,09 %
Kommerzielle Dienstleistungen und Versorgung	3,56 %
Gesundheitseinrichtungen und -dienstleistungen	2,53 %
Lebensmitteleinzelhandel, Drogerien und Apotheken	2,38 %
Versicherungen	2,08 %
Energie	1,83 %
Medien	1,65 %
Technologie-Hardware und Ausrüstung	1,60 %
Immobilien	1,20 %
Halbleiter und Geräte zur Halbleiterproduktion	0,87 %
GESAMT	<u>82,40 %</u>

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# Adviser II Funds

## ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS

zum 31. August 2008

### ERLÄUTERUNG 1 - WESENTLICHE RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

#### A. Darstellung der Berichte

Die Berichte der Gesellschaft sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen erstellt.

#### B. Berechnung und Veröffentlichung des Nettoinventarwertes pro Aktie

Der Nettoinventarwert pro Aktie wird für jeden Teilfonds unter der Verantwortung des Verwaltungsrates in der Währung des jeweiligen Teilfonds ("Teilfondswährung") berechnet.

Der Nettoinventarwert einer Aktie eines Teilfonds berechnet sich aus dem gesamten Nettoinventarwert aller Aktien dieses Teilfonds dividiert durch die Anzahl der in Umlauf befindlichen Aktien.

Der Nettoinventarwert pro Aktie eines Teilfonds wird an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg ("Bewertungstag") auf der Grundlage der letzten verfügbaren Kurse des vorangegangenen Bankarbeitstages und bezogen auf den Wert der von dem Teilfonds gehaltenen Vermögenswerte wie folgt bestimmt:

- Barguthaben und Termingelder, Sichtwechsel und Sichtforderungen, im Voraus bezahlte Auslagen, erklärte oder fällige und noch nicht eingeforderte Dividenden oder Zinsen werden zum jeweiligen Nominalwert bewertet. Sofern es sich als unwahrscheinlich erweist, dass dieser Wert vollständig erhalten werden kann, wird der Wert unter Berücksichtigung eines Abschlages bestimmt, wie ihn die Gesellschaft für angemessen hält, um den tatsächlichen Wert der entsprechenden Vermögenswerte widerzuspiegeln;
- der Wert aller Wertpapiere, welche an einer Börse gehandelt oder notiert werden, bestimmt sich nach dem anwendbaren Schlusskurs am entsprechenden Bewertungstag;
- der Wert aller Wertpapiere, welche auf einem anderen geregelten Markt, dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, der anerkannt und für das Publikum offen ist ("geregelter Markt"), gehandelt werden, bestimmt sich nach dem letzten Preis am entsprechenden Bewertungstag;
- soweit Wertpapiere am Bewertungstag nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden oder soweit für Wertpapiere, welche an einer Börse oder einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, der gemäß den vorstehenden Bestimmungen ermittelte Preis den wahren Wert dieser Wertpapiere nicht widerspiegelt, werden diese Wertpapiere auf der Grundlage des wahrscheinlichen Verkaufswertes bewertet, wie er gewissenhaft und nach Treu und Glauben geschätzt wird;
- der Liquidationswert von Terminkontrakten und Optionen, welche nicht an Börsen gehandelt werden, wird nach den vom Verwaltungsrat festgelegten Regeln, welche einheitliche Kriterien für jede Kontraktkategorie aufstellen, bestimmt. Der Liquidationswert von an Börsen gehandelten Terminkontrakten und Optionen wird auf der Grundlage des Schlusskurses, wie er von den Börsen, an welchen die Gesellschaft die fraglichen Verträge einging, veröffentlicht wird, festgestellt. Wenn ein Terminkontrakt nicht zum betreffenden Bewertungstag liquidiert werden konnte, werden die Bewertungskriterien im Hinblick auf den Liquidationswert eines solchen Terminkontraktes vom Verwaltungsrat gewissenhaft und nach bestem Wissen und Gewissen festgelegt. Zinsswaps werden auf der Grundlage ihres an der Zinskurve gemessenen Wertes bewertet;
- alle sonstigen Vermögenswerte und Vermögensgegenstände werden zu ihrem voraussichtlichen Realisierungswert, wie er gewissenhaft und nach bestem Wissen und Gewissen nach den vom Verwaltungsrat aufgestellten Verfahren bestimmt wird, bewertet.
- Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht auf die Währung des entsprechenden Teilfonds lauten, wird in die Währung dieses Teilfonds zum geltenden Marktkurs entsprechend der Festlegung durch die Depotbank umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Umrechnungskurs gewissenhaft und nach bestem Wissen und Gewissen entsprechend dem vom Verwaltungsrat aufgestellten Verfahren bestimmt.

## Adviser II Funds

### **ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS (Fortsetzung)**

zum 31. August 2008

Der Verwaltungsrat kann nach freiem Ermessen jegliche andere Bewertungsmethode anwenden, wenn er der Ansicht ist, dass eine solche Bewertung den voraussichtlichen Realisierungswert eines von der Gesellschaft gehaltenen Vermögenswertes besser widerspiegelt.

Im Hinblick auf jeden Teilfonds der Gesellschaft können der letzte Nettoinventarwert pro Aktie sowie der Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreis der Aktien während der Geschäftszeit am Sitz der Gesellschaft abgefragt werden.

Die Gründungskosten werden linear über die ersten fünf Geschäftsjahre abgeschrieben.

#### **C. Bewertung illiquider Wertpapiere**

Der Wertansatz der zum Abschlussstichtag im Portfolio des Fonds enthaltenen Produkte wurde von der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten Bewertungsregeln festgelegt. Er entspricht dem mit der grösstmöglichen Sorgfalt und Vorsicht ermittelten Wertansatz, basierend auf letztverfügbaren Markt- oder Börsenkursen.

Das Fondsvermögen ist teilweise in Produkten investiert, bei denen zum Abschlussstichtag infolge der Finanzmarktkrise ein liquider Markt nicht vorhanden war.

Die Bewertung erfolgte auf der Grundlage von indikativen Broker-Quotierungen oder Bewertungsmodellen, wobei nicht zwingend effektive Markttransaktionen stattgefunden haben müssen.

Aufgrund der Finanzmarktkrise und der damit verbundenen Illiquidität des Marktes für diese Produkte kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass Wertpapiertransaktionen ggf. mit einem höheren bzw. niedrigeren Wert hätten stattfinden können.

#### **D. Zeitweilige Aussetzung der Berechnung des Nettoinventarwertes pro Aktie sowie der Ausgabe, der Rücknahme und des Umtauschs von Aktien**

Die Gesellschaft kann für jeden Teilfonds die Berechnung des Nettoinventarwertes, die Ausgabe, die Rücknahme und den Umtausch von Aktien aussetzen, soweit dies mit den Bestimmungen des Artikels 12 der Satzung im Einklang steht.

Die Mitteilung einer solchen Aussetzung und ihrer Beendigung werden im "Luxemburger Wort" sowie in jeder anderen vom Verwaltungsrat zu bestimmenden Zeitung veröffentlicht und von der Gesellschaft den durch die Aussetzung der Nettoinventarwertberechnung betroffenen Aktionäre, die einen Antrag auf Zeichnung, Rücknahme oder Umtausch von Aktien gestellt haben, zur Kenntnis gebracht.

### **ERLÄUTERUNG 2 - INVESTMENTMANAGER**

Als Investmentmanager hat die Gesellschaft für den Teilfonds Driver & Bengsch Corporate Bond das WERTPAPIERHANDELSHAUS DRIVER & BENGSCHE AG mit Vereinbarung vom 15. Mai 2006 bestellt.

Das WERTPAPIERHANDELSHAUS DRIVER & BENGSCHE AG mit Sitz in D-25524 ITZEHOE, Fraunhoferstrasse 3, wurde am 23. November 2000 in Itzehoe gegründet und ist als Finanzdienstleister im Sinne des Kreditwesengesetzes tätig.

Als Investmentmanager hat die Gesellschaft für den Teilfonds Albrech & Cie. Optiflex Fonds (aufgelegt am 8. Februar 2008) die ALBRECH & CIE. VERMÖGENSVERWALTUNG AG mit Vereinbarung vom 8. Februar 2008 bestellt.

Die ALBRECH & CIE. VERMÖGENSVERWALTUNG AG mit Sitz in D - 50667 KÖLN, Breite Straße 161-167, wurde 1996 in Köln gegründet und ist als Finanzdienstleister im Sinne des Kreditwesengesetzes tätig.

## Adviser II Funds

### **ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS (Fortsetzung)**

zum 31. August 2008

#### **ERLÄUTERUNG 3 - KAPITALSTEUER ("TAXE D'ABONNEMENT")**

Die Gesellschaft unterliegt dem luxemburgischen Steuergesetz.

Die Gesellschaft unterliegt gemäß den Luxemburger Gesetzen einer jährlichen Steuer in Höhe von 0,05% des Nettovermögens der Gesellschaft, die vierteljährlich zu zahlen ist und auf der Grundlage des Nettovermögens jedes Teilfonds am letzten Tag des jeweiligen Quartals berechnet wird.

Gemäß Artikel 129 (3) des geänderten Gesetzes vom 20. Dezember 2002, ist der Teil des Nettovermögens, der in OGA's angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

#### **ERLÄUTERUNG 4 - AUSSCHÜTTUNG**

Ziel der Gesellschaft ist es die Erträge auszuschütten und/ oder zu thesaurieren. Der Verwaltungsrat schlägt die Ausschüttungspolitik aus den ausschüttungsfähigen Nettokapitalerträgen und/ oder aus den realisierten und/ oder nicht realisierten Kapitalgewinnen nach Abzug der realisierten und/ oder nicht realisierten Kapitalverluste der Hauptversammlung vor.

Etwaige Dividendenerklärungen werden im "Luxemburger Wort" und auf Beschluss des Verwaltungsrates in anderen Zeitungen veröffentlicht.

Etwaige Ausschüttungen erfolgen grundsätzlich innerhalb eines Monats nach der Festlegung einer Dividende in der jeweiligen Währung des Teilfonds. Auf Antrag können Dividenden auch in einer anderen frei konvertierbaren Währung bezahlt werden zu den dann geltenden Wechselkursen und auf Kosten der Anleger. Dividenden werden bei Namensaktien an die im Register der Gesellschaft eingetragenen Anleger bezahlt.

Ansprüche auf Dividenden, die während eines Zeitraumes von fünf Jahren nicht geltend gemacht worden sind, verfallen. Sie fallen demjenigen Teilfonds zu, aus welchem sie hätten ausbezahlt werden sollen.

#### **ERLÄUTERUNG 5 - KOSTEN**

Den Teilfonds Driver & Bensch Corporate Bond und Albrech & Cie. Optiflex Fonds (aufgelegt am 8. Februar 2008) wird eine Kommission von bis zu 0,50% p.a. des Nettoinventarwertes (mindestens jedoch EUR 50.000,- p.a.) belastet. Bei dieser im Verkaufsprospekt angegebenen Kommission handelt es sich um eine Schätzgröße, die bereits bei Auflegung der Gesellschaft festgelegt wurde.

Aus dieser Kommission wird die Vergütung der Depotbank, der Zahlstelle und der Zentralverwaltung gezahlt.

Die jährliche Mindestgebühr in Höhe von EUR 50.000,- wurde nicht überschritten. Aufgrund des durchschnittlichen Fondsvolumens ergibt sich ein höherer Kommissionssatz. Dieser wird im Zuge anstehender Prospektänderungen entsprechend angepasst und jährlich überprüft.

Der anwendbare Kommissionssatz für die Berichtsperiode, der auf der Basis des durchschnittlichen Nettovermögens berechnet wurde, beträgt:

- 0,51% für den Teilfonds Driver & Bensch Corporate Bond und
- 1,24% für den Teilfonds Albrech & Cie. Optiflex Fonds (aufgelegt am 8. Februar 2008).

## **Adviser II Funds**

### **ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS (Fortsetzung)**

zum 31. August 2008

Darüber hinaus erhält die Verwaltungsgesellschaft eine Gebühr in Höhe von bis zu 0,12% p.a. des durchschnittlichen Nettoteilfondsvermögens, das auf der Basis des am Monatsende ermittelten jeweiligen Nettoteilfondsvermögens errechnet wird.

Der Investmentmanager erhält für den Teilfonds Driver & Bengsch Corporate Bond am Monatsende ein Entgelt in Höhe von bis zu 1,25% p.a. zzgl. MwSt., das auf der Basis des am Monatsende ermittelten jeweiligen durchschnittlichen Nettoteilfondsvermögens errechnet wird.

Der Investmentmanager erhält für die Aktienklasse P des Teilfonds Albrech & Cie. Optiflex Fonds (aufgelegt am 8. Februar 2008) am Monatsende ein Entgelt in Höhe von bis zu 1,00% p.a. zzgl. MwSt., das auf der Basis des am Monatsende ermittelten jeweiligen durchschnittlichen Nettoteilfondsvermögens errechnet wird.

Für den Teilfonds Driver & Bengsch Corporate Bond wird kein Erfolgshonorar berechnet.

Für den Teilfonds Albrech & Cie. Optiflex Fonds (aufgelegt am 8. Februar 2008) wird am Ende jedes Monats eine performanceabhängige Vergütung des Investmentmanagers wie folgt berechnet: vom Anstieg des Anteilwertes wird ein erfolgsabhängiges Entgelt in Höhe von 10% des 6% übersteigenden Wertzuwachses des Anteilwertes des Teilfonds pro Geschäftsjahr erhoben. Die performanceabhängige Vergütung fällt nur dann an, wenn die Aktien des Teilfonds auf einem neuen Höchststand notieren.

Darüber hinaus werden der Gesellschaft die folgende Kosten belastet: Kosten der Anmeldung und Registrierung bei sämtlichen Registrierungsbehörden, Kosten der Abschlussprüfer, Kosten des Drucks und der Verteilung der Jahres- und Halbjahresberichte, Druck- und Verteilungskosten sämtlicher weiterer Berichte und Dokumentationen, Kommissionen und Gebühren im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften, angemessene Kosten für die Werbung und solche, die unmittelbar im Zusammenhang mit dem Anbieten und dem Verkauf von Aktien anfallen, Kosten der Veröffentlichung der Nettoinventarwerte, die Kosten der Rechtsberatung, Kosten der etwaigen Erstellung von Aktienzertifikaten und Ertragsscheinen sowie von deren Einlösung.

Allfällige Steuern und Abgaben, die auf dem Teilfondsvermögen sowie auf Wertpapiertransaktionen des Teilfondsvermögens anfallen, werden dem Teilfonds belastet.

Die Gesellschaft kann Verwaltungs- und sonstige Kosten, welche einen wiederkehrenden oder periodischen Charakter aufweisen, auf Schätzbasis jährlich oder für jeglichen anderen Zeitraum berücksichtigen.

Sofern eine Verbindlichkeit der Gesellschaft nicht einem bestimmten Teilfonds zugeordnet werden kann, wird die Verbindlichkeit allen Teilfonds im Verhältnis des jeweiligen Nettoinventarwertes oder in anderer Weise, wie dies vom Verwaltungsrat gewissenhaft und nach bestem Wissen und Gewissen entschieden wird, zugeordnet. Alle Verbindlichkeiten der Gesellschaft, welchen Teilfonds sie auch zuzuordnen sind, verpflichten die Gesellschaft insgesamt, sofern nicht gesetzlich anderweitig bestimmt oder mit den individuellen Gläubigern keine gegenteilige Absprache besteht.

Die Kosten werden zunächst aus dem Ertrag, danach aus den realisierten oder nicht realisierten Kursgewinnen beglichen. Kosten im Zusammenhang mit der Gründung der Gesellschaft und der nachfolgenden Auflegung neuer Teilfonds werden anteilig aus den Vermögenswerten der verschiedenen Teilfonds des Gesellschaftsvermögens gezahlt und über die fünf folgenden Geschäftsjahre der Gesellschaft abgeschrieben. Kosten für die Auflegung, Aktivierung und Registrierung neuer Teilfonds werden ausschließlich dem jeweiligen Teilfonds belastet und können über eine Dauer von fünf Jahren nach Auflegung des jeweiligen Teilfonds abgeschrieben werden.

## Adviser II Funds

### **ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS (Fortsetzung)**

zum 31. August 2008

#### **ERLÄUTERUNG 6 - WERTPAPIERBESTANDSVERÄNDERUNGEN**

Die Aufstellung der Wertpapierbestandsveränderungen ist kostenlos erhältlich:

- am Sitz der Gesellschaft
- bei der Depotbank

BANQUE DE LUXEMBOURG  
Société Anonyme  
14, Boulevard Royal  
L-2449 LUXEMBURG

- bei den Zahl- und Vertriebsstellen in Deutschland:

##### Für alle Teilfonds

DAB bank AG  
Landsberger Strasse 300  
D-80687 MÜNCHEN

##### Für den Teilfonds Driver & Bensch Corporate Bond

WERTPAPIERHANDELSHAUS DRIVER & BENSCH AG  
Fraunhoferstrasse 3  
D-25524 ITZEHOE.

##### Für den Teilfonds Albrech & Cie. Optiflex Fonds (aufgelegt am 8. Februar 2008)

MARCARD, STEIN & CO AG  
Ballindamm 36  
D-20095 HAMBURG

ALBRECH & CIE. VERMÖGENSVERWALTUNG AG  
Breite Strasse 161-167  
D-50667 KÖLN

#### **ERLÄUTERUNG 7 - EREIGNISSE**

Der Verwaltungsrat beschloss am 31. Januar 2008 die Auflegung eines neuen Teilfonds innerhalb der Umbrella Struktur "Adviser II Funds": Adviser II Funds - Albrech & Cie. Optiflex Fonds.

Die Anlagepolitik im Teilfonds "Adviser II Funds - Driver & Bensch Corporate Bond" wurde mit Wirkung zum 9. April 2008 modifiziert. Nähere Informationen sind dem aktuellen Verkaufsprospekt zu entnehmen.

## Adviser II Funds

### ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR ZWECKE DER BESTEUERUNG DEUTSCHER ANLEGER (gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG)\*

#### Adviser II Funds

Bekanntmachung der Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Investmentsteuergesetz für den Zeitraum vom  
1. September 2007 bis zum 31. August 2008

#### Adviser II Funds - Driver & Bengsch Corporate Bond

ISIN: LU0254059941	Privat- vermögen	Betriebs- vermögen (KSt)	Betriebs- vermögen (ESt)
WKN: AOJMLN	Betrag per Anteil in EUR		
§ 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG			
lit.			
a) Betrag der Ausschüttung	0.0000	0.0000	0.0000
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	0.0000	0.0000	0.0000
b) Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	3.1020	3.1020	3.1020
c) die in den ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen			
c) aa) ausschüttungsgleichen Erträge der Vorjahre	0.0000	0.0000	0.0000
c) bb) steuerfreien Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG	0.0000	0.0000	0.0000
c) cc) Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG	1.2452	0.0000	1.2452
c) dd) Erträge i.S.d. § 8b Abs.1 KStG	0.0000	1.2452	0.0000
c) ee) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 3 Nr. 40 des Einkommensteuergesetzes,	0.0000	0.0000	0.0000
c) ff) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 des Körperschaftsteuergesetzes,	0.0000	0.0000	0.0000
c) gg) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes sind,	0.0000	0.0000	0.0000
c) hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 2,	0.0000	0.0000	0.0000
c) ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1,	0.0000	0.0000	0.0000
c) jj) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde (Dividenden)	0.0305	0.0305	0.0305
c) jj) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde (Zinsen)	0.0002	0.0002	0.0002
c) kk) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen (Dividenden)	0.0000	0.0000	0.0000
c) kk) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen (Zinsen)	0.0000	0.0000	0.0000
c) ll) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG-E (Zinsschranke)	-	1.9545	1.9545
d) den zur Anrechnung / Erstattung von KapESt berechtigenden Teil der Ausschüttung i.S.v.			
d) aa) § 7 Abs. 1 und 2	1.8568	1.8568	1.8568
d) bb) § 7 Abs. 3	0.0000	0.0000	0.0000
e) Betrag der anzurechnenden / zu erstattenden KapESt im Sinne von			
e) aa) § 7 Abs. 1 und 2	0.0000	0.0000	0.0000
e) bb) § 7 Abs. 3	0.0000	0.0000	0.0000
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
f) aa) nach § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist (Dividenden)	0.0052	0.0052	0.0052
f) aa) nach § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist (Zinsen)	0.0001	0.0001	0.0001
f) bb) nach § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist	0.0000	0.0000	0.0000
f) cc) nach einem DBA als gezahlt gilt (Dividenden)	0.0000	0.0000	0.0000
f) cc) nach einem DBA als gezahlt gilt (Zinsen)	0.0000	0.0000	0.0000
g) absetzbare Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 S. 1	0.0000	0.0000	0.0000
h) den von der ausschüttenden Körperschaft nach § 37 Abs. 3 des KStG in Anspruch genommenen Körperschaftsteuerminderungsbetrag;	0.0000	0.0000	0.0000

\* Diese Informationen wurden gemäß den gesetzlichen Vorschriften des InvStG geprüft.

## Adviser II Funds

### ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR ZWECKE DER BESTEUERUNG DEUTSCHER ANLEGER (Fortsetzung) (gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG)\*

#### Adviser II Funds

Bekanntmachung der Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Investmentsteuergesetz für den Zeitraum vom  
8. Februar 2008 bis zum 31. August 2008

#### Adviser II Funds - Albrech & Cie. Optiflex Fonds

ISIN: LU0331735398	Privat- vermögen	Betriebs- vermögen (KSt)	Betriebs- vermögen (ESt)
WKN: A0M75L	Betrag per Anteil in EUR		
§ 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG			
lit.			
a) Betrag der Ausschüttung	0.0000	0.0000	0.0000
b) Betrag der ausgeschütteten Erträge	0.0000	0.0000	0.0000
b) Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0.1711	0.1711	0.1711
c) die in den ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen			
c) aa) ausschüttungsgleichen Erträge der Vorjahre	0.0000	0.0000	0.0000
c) bb) steuerfreien Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG	0.0000	0.0000	0.0000
c) cc) Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG	0.1711	0.0000	0.1711
c) dd) Erträge i.S.d. § 8b Abs.1 KStG	0.0000	0.1711	0.0000
c) ee) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 3 Nr. 40 des Einkommensteuergesetzes,	0.0000	0.0000	0.0000
c) ff) Veräußerungsgewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 des Körperschaftsteuergesetzes,	0.0000	0.0000	0.0000
c) gg) Erträge im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes sind,	0.0000	0.0000	0.0000
c) hh) steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 2,	0.0000	0.0000	0.0000
c) ii) Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 1,	0.0000	0.0000	0.0000
c) jj) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde (Dividenden)	0.0329	0.0329	0.0329
c) jj) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde (Zinsen)	0.0000	0.0000	0.0000
c) kk) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten (Dividenden)	0.0000	0.0000	0.0000
c) kk) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten (Zinsen)	0.0000	0.0000	0.0000
c) ll) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG-E (Zinsschranke)	-	0.0000	0.0000
d) den zur Anrechnung / Erstattung von KapESt berechtigenden Teil der Ausschüttung i.S.v.			
d) aa) § 7 Abs. 1 und 2	0.0000	0.0000	0.0000
d) bb) § 7 Abs. 3	0.0000	0.0000	0.0000
e) Betrag der anzurechnenden / zu erstattenden KapESt im Sinne von			
e) aa) § 7 Abs. 1 und 2	0.0000	0.0000	0.0000
e) bb) § 7 Abs. 3	0.0000	0.0000	0.0000
f) Betrag der ausländischen Steuern, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
f) aa) nach § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist (Dividenden)	0.0049	0.0049	0.0049
f) aa) nach § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist (Zinsen)	0.0006	0.0006	0.0006
f) bb) nach § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist	0.0000	0.0000	0.0000
f) cc) nach einem DBA als gezahlt gilt (Dividenden)	0.0000	0.0000	0.0000
f) cc) nach einem DBA als gezahlt gilt (Zinsen)	0.0000	0.0000	0.0000
g) absetzbare Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 S. 1	0.0000	0.0000	0.0000
h) den von der ausschüttenden Körperschaft nach § 37 Abs. 3 des KStG in Anspruch genommenen Körperschaftsteuerminderungsbetrag;	0.0000	0.0000	0.0000

\* Diese Informationen wurden gemäß den gesetzlichen Vorschriften des InvStG geprüft.